

[Baustein 1: Einfügen Ihres Logos neben dem EU-Förderlogo]



**Finanziert von der
Europäischen Union**

Platzhalter: Hier fügen Sie Ihr
Logo ein

[Baustein 2: Headline und Teaser: Ergänzen Sie in der Überschrift Ihren Namen oder Projekttitel. Im Teaser beschreiben Sie Ihr Projekt kurz und knapp und verweisen darauf, dass das Projekt Fördermittel der Europäischen Union bekommt. Teaser: Max. 250-300 Zeichen inkl. Leerzeichen]

EU-Förderung für **NAME IHRES PROJEKTS/NAME DES UNTERNEHMENS**

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim.

[Baustein 3: Beschreibung des Projekts: In diesem Abschnitt beschreiben Sie das geförderte Projekt, dessen Inhalte und Ziele. Max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen]

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibu.

[Baustein 4: Hier übernehmen Sie diese Kurz-Beschreibung, woher die Fördermittel stammen und wählen weiter unten aus, innerhalb welcher Förderaktion das Projekt gefördert wurde. Max. 900 Zeichen inkl. Leerzeichen]

Projekt wird vom Europäischen Sozialfonds Plus gefördert

Die Europäische Union (EU) fördert das Projekt bei **NAME IHRES UNTERNEHMENS** mit **SUMME IHRER FÖRDERUNG Euro**. Die Mittel stammen aus dem Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) und wurden im Rahmen des ESF-Förderprogramms in Bayern beantragt. Der ESF+ ist das bedeutendste Förderinstrument der EU, um Arbeitslosigkeit zu bekämpfen, Beschäftigung zu fördern und in Bildung zu investieren. Er unterstützt Menschen konkret beim Zugang zu besseren Arbeitsplätzen und gewährleistet faire Berufschancen für alle Bürgerinnen und Bürger der EU.

Das Projekt bei **NAME IHRES UNTERNEHMENS** trägt dazu bei,

- *FA 1.1 und 1.3:* „Erwerbstätige durch Qualifikation auf den Arbeitsmarkt der Zukunft vorzubereiten.“
- *FA 1.2:* „das Thema Gleichstellung in der Privatwirtschaft voranzubringen.“
- *FA 2:* „den Wissenstransfer zwischen Hochschulen und Unternehmen zu verbessern.“
- *FA 3:* „Existenzgründungen und Unternehmensübernahmen erfolgreich zu gestalten.“
- *FA 4:* „junge Menschen in Ausbildung zu bringen.“
- *FA 5:* „die Chancen von Schülerinnen und Schülern mit schwächeren Deutschkenntnissen zu verbessern.“
- *FA 6:* „Schülerinnen und Schüler besser auf ihre berufliche Ausbildung vorzubereiten.“
- *FA 7:* „Lehrlinge im Handwerk überbetrieblich zu schulen und sie an High-Tech-Arbeitsplätzen ausbilden zu können.“
- *FA 8:* „durch eine gesteigerte Qualität des frühkindlichen Bildungsangebots flächendeckend Chancen- und Bildungsgerechtigkeit sicherzustellen.“
- *FA 9:* „Jugendliche und junge Erwachsene dabei zu unterstützen, ihr Bildungs- und Ausbildungspotential zu erschließen und einen Ausbildungsabschluss zu erreichen.“
- *FA 10.1:* „Langzeitarbeitslose und Arbeitslose durch Qualifizierungsmaßnahmen bei der Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt zu unterstützen.“
- *FA 10.2:* „die Chancen von Arbeitslosen mit Fluchthintergrund durch Qualifizierungsmaßnahmen zu verbessern.“
- *FA 11:* „Langzeitarbeitslose und ihre Familien durch ein Coaching bei der Wiedereingliederung und der Bewältigung ihrer komplexen Situation zu unterstützen.“

Weitere Information zum ESF-Förderprogramm in Bayern finden sie unter der Website www.esf.bayern.de.